

sondere die Regierung auf, die von ihr abgegebene Zusage zur Aufhebung des Notstands in Darfur zu erfüllen.

Der Rat fordert die Regierung Sudans außerdem auf, alle politischen Gefangenen freizulassen, freie Meinungsäußerung zuzulassen und wirksame Maßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass, wer immer schwere Menschenrechtsverletzungen und Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht begangen hat, zur Rechenschaft gezogen wird.“

Auf seiner 6522. Sitzung am 27. April 2011 beschloss der Rat, den Vertreter Sudans gemäß Regel 37 seiner vorläufigen Geschäftsordnung einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des folgenden Punktes teilzunehmen:

„Berichte des Generalsekretärs über Sudan

Bericht des Generalsekretärs über Sudan (S/2011/239)“.

Auf derselben Sitzung beschloss der Rat außerdem, wie zuvor in Konsultationen vereinbart, Herrn David Buom Choat, den Referenten Südsudans für politische Angelegenheiten, die Vereinten Nationen und Kongressangelegenheiten, gemäß Regel 39 seiner vorläufigen Geschäftsordnung zur Teilnahme einzuladen.

Resolution 1978 (2011) vom 27. April 2011

Der Sicherheitsrat,

unter Hinweis auf alle seine früheren Resolutionen und die Erklärungen seines Präsidenten betreffend die Situation in Sudan,

in Anbetracht der Ergebnisse des Referendums Südsudans, die am 7. Februar 2011 von der Kommission für das Referendum in Südsudan bekanntgegeben wurden, und in Erwägung des Ersuchens der Regierung Südsudans um eine fortgesetzte Präsenz der Vereinten Nationen in Südsudan,

feststellend, dass die Situation in der Region nach wie vor eine Bedrohung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit darstellt,

1. *beschließt*, das in Resolution 1590 (2005) vom 24. März 2005 festgelegte Mandat der Mission der Vereinten Nationen in Sudan bis zum 9. Juli 2011 zu verlängern;

2. *gibt seine Absicht bekannt*, eine Nachfolgemission für die Mission der Vereinten Nationen in Sudan einzurichten;

3. *ersucht* den Generalsekretär, sich auch künftig mit den Parteien des Umfassenden Friedensabkommens²⁹⁰ in dieser Hinsicht abzustimmen und bis zum 16. Mai 2011 einen Bericht vorzulegen;

4. *ermächtigt* die Mission der Vereinten Nationen in Sudan, ihr Material zu nutzen, um die Einrichtung der genannten Nachfolgemission vorzubereiten;

5. *beschließt*, mit der Angelegenheit aktiv befasst zu bleiben.

Auf der 6522. Sitzung einstimmig verabschiedet.

Beschluss

Auf seiner 6537. Sitzung am 17. Mai 2011 behandelte der Sicherheitsrat den Punkt „Berichte des Generalsekretärs über Sudan“.